

SAC Gotthard erhält mehr Lagerfläche

Erstfeld Die Rega stellt dem SAC Gotthard ein neu gebautes Materialdepot zur Verfügung. Die Platznot wird damit behoben. Gelagert werden dort künftig empfindliche Gerätschaften, die vor Feuchtigkeit und Kälte geschützt werden müssen.



Roger Surer (Zweiter von rechts) überreicht Jürgen Strauss den Schlüssel für das neue Materialdepot. Flankiert werden die beiden von Rolf Gisler (links) und Tino Planzer.

Bild: Urs Hanhart (Erstfeld, 18. Dezember 2017)

Urs Hanhart

urs.hanhart@urnerzeitung.ch

Auf dem Areal der Rega-Basis in Erstfeld überreichte Roger Surer, Leiter Infrastruktur Basen, gestern Vormittag bei starkem Schneefall dem Präsidenten der SAC Sektion Gotthard, Jürgen Strauss, einen Schlüssel. Bei diesem symbolischen Akt waren auch Tino Planzer, Materialwart beim SAC Gotthard, und SAC-

Rettungschef Rolf Gisler zugegen. Der Schlüssel ist für ein von der Rega neu gebautes Materialdepot bestimmt. «Dieses vermieten wir dem SAC Gotthard als Zeichen für die schon seit vielen Jahren sehr gute Zusammenarbeit zu einem symbolischen Betrag», sagte Bauherrin-Vertreter Surer.

Die Bestandteile für das neue Gebäude, das sich nördlich des Hangars befindet und eine Fläche von 30 m² aufweist, wurden

im Elementbau vorfabriziert, dann mit Tiefladern nach Erstfeld transportiert und vor Ort zusammengesetzt. Von der Planung bis zur Vollendung nahm das Neubauprojekt rund sechs Monate in Anspruch.

Neues Depot dient auch als Aufenthaltsraum

Der SAC Gotthard ist bei der Rega bereits seit 1991 eingemietet. Seither nutzt er dort ein



40 m² grosses Materialdepot, das allerdings schlecht isoliert ist und nur notdürftig beheizt werden kann. «Der Umfang des Rettungsmaterials nimmt ständig zu. Deshalb war ein Neubau erforderlich. Der SAC Gotthard wird künftig sowohl das alte als auch das weitaus besser isolierte und beheizbare neue Depot im Mietverhältnis nutzen.» Damit könne die Platznot behoben werden, erklärte Surer. Geplant ist eine zweigleisige Nutzung. Dazu sagte Materialwart Planzer: «Im neuen Depot werden wir empfindliches Material, wie beispielsweise Funkgeräte, Akkus und Bohrmaschinen, unterbringen. Ausserdem dient es auch als Aufenthaltsraum.» Im alten Depot wird künftig Einsatzmaterial gelagert, das nicht gegen Kälte und Feuchtigkeit geschützt werden muss.

«Die Pflege und Wartung des Materials wird erheblich erleichtert.»

Jürgen Strauss
SAC-Präsident

SAC-Präsident Strauss zeigte sich sehr erfreut, dass jetzt deut-

lich mehr Platz zur Verfügung steht. Er betonte: «Für uns ist dies ein enormer Gewinn. Einerseits wird jetzt die Pflege und Wartung des Materials erheblich erleichtert und andererseits gibt es nun auch Vorteile bei der Einsatzbereitschaft.» Künftig sei alles schön geordnet und schnell zugänglich.

Der SAC Gotthard lagert in Erstfeld viel Material, das auch überregional zum Einsatz gelangt, wie etwa Gerätschaften zur Gletscherspaltenbergung oder Seilbahnrettung. Deshalb haben die Depots in Erstfeld die Funktion eines Zentrallagers inne.